LEHRGANG

Eine Kooperation von: FOM Hochschule | BECKAKADEMIE SEMINARE

Ausbildungslehrgang Datenschutz und IT-Recht im Unternehmen

+ Hochschulzertifikat „Data Protection Risk Manager"

MO – FR, 17. – 21.03.2025 (5-tägig)
München | Novotel München City Arnulfpark

MO – FR, 13. – 17.10.2025 (5-tägig)
Live-Webinar | Virtueller Raum (Microsoft-Teams)

MIT UNSEREN REFERENTEN:
Prof. Dr. Marcus Helfrich
Christine Dieterle · Alexander Filip · Christopher Götz, LL.M. (New York) · Christian R. Kast
Barbara Schmitz · Dr. Jyn Schultze-Melling, LL.M. · Prof. Dr. Thomas Städter · Barbara Thiel

BECKAKADEMIE **SEMINARE** | Verlag C.H.BECK oHG
Unser gesamtes Programm finden Sie auch unter **beck-seminare.de**

C.H.BECK

Ausbildungslehrgang
Datenschutz und IT-Recht im Unternehmen

BECKAKADEMIE SEMINARE

INHALT

In diesem Ausbildungslehrgang erfahren Sie, wie datenschutz- und IT-rechtliche Vorgänge konkret zu analysieren sind, um den technischen, rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Anforderungen in der beruflichen Praxis gerecht zu werden. Die Inhalte des Lehrgangs orientieren sich an den aktuellen Datenschutzanforderungen und eignen sich als Fortbildungsnachweis nach § 15 FAO.

Zudem bietet sich Ihnen die Möglichkeit, mit einem Hochschulzertifikat einen Abschluss von akademischem Niveau zu erwerben: Das **Hochschulzertifikat „Data Protection Risk Manager"** dokumentiert Ihre besondere Fachkompetenz in nationalen und internationalen Datenschutzfragen. Es wird durch die FOM Hochschule nach erfolgreichem Abschluss einer Seminararbeit und anschließendem Kolloquium verliehen. Studierende in einem Bachelor- oder Master-Studiengang erwerben für die erbrachte Leistung 6 ECTS-Punkte.

Sichern Sie sich Ihren persönlichen fachlichen Vorsprung!

THEMENAUSWAHL

- **Einführung in Datenschutz- und IT-Recht im Unternehmen**
- **Basiswissen Informationssicherheit – Datenschutz- und Informationssicherheitsmanagement**
- **Software-Erstellung und -Überlassung**
- **Datenschutz und IT im Arbeitsrecht aus Sicht des Unternehmens**
- **Rechtssicherheit im internationalen Datenverkehr**
- **Datenschutzrechtliche Besonderheiten bei Cloud Computing und IT-Outsourcing**
- **Datenschutz-Governance**
- **Operativer Datenschutz**
- **Praxisdialog und Erfahrungsaustausch**

TEILNEHMER

Leiter und Mitarbeiter der Bereiche Recht, IT und Personal, Datenschutzbeauftragte, Rechtsanwälte, Studierende der Bachelor-/Master-Studiengänge

ZEITPLAN

09:00 – 12:30 Seminar
10:30 Kaffeepause
12:30 – 13:00 Mittagsimbiss
13:00 – 17:30 Seminar
15:00 Kaffeepause

nur Fr:
15:30 Uhr Ende (mit Teilnahmezertifikat)
16:30 Uhr Ende (mit Hochschulzertifikat)

VORTEILE DES AUSBILDUNGSLEHRGANGS

- **Fortbildungsnachweis nach § 15 FAO**
- **Persönlicher Erfahrungsaustausch mit Experten und Fachkollegen**
- **Kompakter, praxisnaher Intensivkurs auf akademischem Niveau**
- **Enge Verzahnung von technischen, betriebswirtschaftlichen und juristischen Inhalten**
- **Zuschnitt der Ausbildung auf die Aufgabenfelder im Unternehmen**
- **Berufsbegleitende Zusatzqualifikation (auch für Berufseinsteiger) mit Zertifikat**
- **Möglichkeit zum Erwerb eines Hochschulzertifikats mit 6 ECTS-Punkten**
- **Eine weiterführende Abendveranstaltung mit einem Dozenten der FOM**

DIGITALE UNTERLAGEN

Alle Unterlagen und wichtigen Informationen werden Ihnen vorab **digital** zur Verfügung gestellt.

VORBEREITENDES E-LEARNING

Um einen bestmöglichen Lernerfolg zu gewährleisten, erhalten Sie spätestens zwei Wochen vor Beginn des Lehrgangs **kostenlos unser e-Learning "Basiswissen Datenschutz"**. So können Sie sich die datenschutzrechtlichen Basics schnell erarbeiten oder vorhandene Grundkenntnisse auffrischen.

REFERENTEN

Christine Dieterle
Ministerialrätin,
Bayerisches Staatsministerium der Justiz, München

Alexander Filip
Regierungsdirektor,
Bayerisches Landesamt für Datenschutz, Ansbach

Christopher Götz, LL.M. (New York)
Partner, Rechtsanwalt,
Attorney at Law (New York),
Simmons & Simmons LLP, München

Prof. Dr. Marcus Helfrich
Professor für Wirtschaftsrecht,
Studienleitung Kooperationen,
FOM München

Christian R. Kast
Rechtsanwalt, Syndikusrechtsanwalt,
Fachanwalt für IT-Recht, Anwaltscontor,
München

REFERENTEN

Barbara Schmitz
Rechtsanwältin für Datenschutz- und IT-Recht bei der BAY GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rechtsanwaltsgesellschaft, München

Dr. Jyn Schultze-Melling, LL.M.
Rechtsanwalt, Partner, KPMG Law,
Berlin

Prof. Dr. Thomas Städter
Professor für Wirtschaftsinformatik,
FOM München

Barbara Thiel
Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen a. D., Hannover

Ausbildungslehrgang
Datenschutz und IT-Recht im Unternehmen

BECKAKADEMIE SEMINARE

1. Tag (Montag)

Grundfragen Datenschutz und IT

09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Datenschutz und IT im Unternehmen: Einführung in zentrale Problemstellungen (Helfrich)

- Grundlagen des europäischen und nationalen Datenschutzrechts
  - Verhältnis von europäischem und nationalem Datenschutzrecht
  - Sachlicher Geltungsbereich der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und Abgrenzung zu ePrivacy
  - Europäisches Datenschutzrecht im internationalen Kontext
- Zentrale Begriffe und deren praktische Bedeutung
  - Personenbezogene Daten
  - Verarbeitung
  - Verantwortlicher und Auftragsverarbeiter
- Grundsätze der Datenverarbeitung und Rechenschaftspflicht („Accountability")
- Rechtmäßigkeit der Verarbeitung
- Bedeutung des Digital Services Act (DSA) und Digital Market Act (DMA) für IT-Recht und Datenschutz

13:00 Uhr – 17:30 Uhr

Basiswissen Informationssicherheit – Datenschutz- und Informationssicherheitsmanagement (Städter)

- Abgrenzung Datenschutz / Informationssicherheit, Schutzziele
- Basiskenntnisse Kryptographie
- Technische und organisatorische Maßnahmen
- Schutzbedarfsanalyse und Risikomanagement
- Informationssicherheitsmanagement-System (ISMS) und Datenschutzmanagement-System (DSMS)

Fakultative Abendveranstaltung

17:30 Uhr – 19:30 Uhr

Kryptoparty (Städter)

- Wie sicher sind meine eigenen Daten?
- Demonstration zu IT-Sicherheit und aktivem Datenschutz

2. Tag (Dienstag)

Datenschutz: Technische Umsetzung und IT-Vertragsrecht

09:00 Uhr – 12:30 Uhr

IT- und Datenschutz-Compliance (Götz)

- IT-Outsourcing, Cloud Computing und Hosting
- Abgrenzung TKG, TMG, BDSG / DSGVO, TTDSG
- Örtlicher Anwendungsbereich der DSGVO
- Datenübermittlung zwischen (Konzern-)Unternehmen
- Grenzüberschreitender Datentransfer
- Auftragsdatenverarbeitung
- Gemeinsame Verantwortlichkeit
- Geheimnisschutz, Berufsgeheimnis, Outsourcing bei Ärzten, Anwälten und Versicherungen

13:00 Uhr – 17:30 Uhr

Grundprobleme der IT-Verträge (Kast)

- Softwareerstellung und -überlassung
  - Kauf von Standardsoftware
  - Besonderheiten des Vertrags über digitale Inhalte / Elemente
  - Open-Source-Software (OSS)
  - Miete, Application Service Provider (ASP) und Cloud Computing
  - Werkvertrag / Dienstvertrag
  - Projektmethodik und Vertragstyp
- Agile Entwicklung und Projekte
  - Abgrenzung zu klassischen Methoden
  - Vertragstypen in agilen Projekten
- Angebote und Vergabe von IT-Leistungen
- Bezüge zu Urheberrecht und Vertragsgestaltung
  - Rechteeinräumung
  - Besonderheiten der Lizenzierung
  - Problemfelder bei internationalen Bezügen im Urheberrecht
- Abnahme, Gewährleistung und Pflege
- Vertragsmanagement
- Konfliktmanagement und -regelung

3. Tag (Mittwoch)

Vertiefung Datenschutz

9:00 Uhr – 12:30 Uhr

Operativer Datenschutz (Schmitz/Schultze-Melling)

- Datenschutz-Management-System
- Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten
- Stellung und Aufgaben des Datenschutzbeauftragten
- Datenschutz-Folgenabschätzung
  - Erforderlichkeit
  - Black- und Whitelisten der Aufsichtsbehörden
  - Praxisgerechte Umsetzung
- Problemfelder des Beschäftigtendatenschutzes

13:00 Uhr – 17:30 Uhr

Datenschutz-Governance (Schultze-Melling)

- Datenschutz-Governance: Grundlagen eines professionellen Data Privacy Management Systems (DPMS)
- Monitoring und Reporting als Grundelemente eines professionellen Datenschutz-Risikomanagements
- Vorabkontrollen, Privacy Impact Assessments (PIA) und sonstige Prüfungs- und Dokumentationsanforderungen
- Auditierung
- Provider-Scoring
- Umgang mit Datenpannen
- Whistleblowing, Know-how-Schutz
- Datenschutz in kleinen und mittleren Unternehmen sowie im Konzern
- Umgang mit Bußgeldrisiken

Unser Kooperationspartner

FOM Hochschule

Mit über 50.000 Studierenden ist die FOM Hochschule eine der größten privaten Hochschulen Deutschlands. Sie ist vom Wissenschaftsrat, dem wichtigsten wissenschaftspolitischen Beratergremium in Deutschland, akkreditiert. Ebenso ist die FOM Hochschule durch die FIBAA (Foundation for International Business Administration Accreditation) system-akkreditiert, einer Akkreditierungsagentur, die im Auftrag des deutschen Akkreditierungsrats die fachlich-inhaltliche Begutachtung von Studiengängen leistet. Getragen wird die FOM Hochschule durch die gemeinnützige Stiftung BildungsCentrum der Wirtschaft. Im Fokus der Lehre stehen Bachelor- und Master-Studiengänge aus dem wirtschafts- und rechtswissenschaftlichen Bereich sowie der Ingenieurwissenschaften. Erfahrene Dozenten aus Wissenschaft und Wirtschaft führen Präsenzvorlesungen an 36 Standorten in Deutschland durch.

4. Tag (Donnerstag)

IT- und Datenschutz-Compliance

9:00 Uhr – 12:30 Uhr

Vertiefung Datenschutz: Betroffenenrechte und deren Erfüllung; Strategie und Taktik bei Datenschutzverstößen (Helfrich)

- Informationspflichten
- Auskunftsansprüche und deren Erfüllung
  - Art und Umfang der Auskunft
  - Datenkopie
  - Schranken des Auskunftsanspruchs nach DSGVO und BDSG
- Berichtigungsansprüche
- Löschungsansprüche
  - Voraussetzungen des Löschungsanspruchs
  - Begriff der Löschung
  - Schranken der Löschungspflicht nach DSGVO und BDSG
  - Löschungs- und Archivierungskonzepte
- Handlungs- und Organisationspflichten bei Datenschutzverletzungen
- Aufgabe und Rolle der Aufsichtsbehörde bei Datenschutzverstößen
  - Umgang mit aufsichtliche Maßnahmen
  - Bemessung von Bußgeldern und Besonderheiten im Verwaltungsprozess
- Schadensersatzansprüche, Ansprüche auf Unterlassung
  - Aktuelle Entwicklungen in der Rechtsprechungspraxis

13:00 Uhr – 17:30 Uhr

Leitlinien der Rechtsprechung

Ein gemeinsames Thema, zwei Perspektiven: Datenschutz im Lichte der aktuellen Spruchpraxis – Gerichtliche Vorgaben, Herausforderungen und Umsetzungsprobleme in der Unternehmenspraxis (Schmitz/Dieterle)

- Auskunftsansprüche
- Löschungsverlangen
- Schadensersatz
- Verantwortlichkeit
- Bußgelder

Ausbildungslehrgang
Datenschutz und IT-Recht im Unternehmen

BECKAKADEMIE SEMINARE

5. Tag (Freitag)

Internationaler Datenverkehr / Datenschutzaufsicht im Dialog

9:00 Uhr – 12:30 Uhr

Rechtssicherheit im internationalen Datenverkehr (Filip)

- Was ist eine Datenübermittlung in ein Drittland?
- Schrems-II-Urteil des Europäischen Gerichtshofs und Konsequenzen
- Ist der Verantwortliche „safe“, wenn scheinbar nur sein Auftragsverarbeiter die Daten ins Drittland übermittelt?
- Transfer Impact Assessment
- EU-Standardvertragsklauseln, Binding Corporate Rules und andere Instrumente für internationale Übermittlungen
- Nachfolgeregelung für den EU-U.S. Privacy Shield
- Datenanforderungen durch Behörden von Drittländern
- Schrems-II-Urteil und Verarbeitung innerhalb der EU

13:00 Uhr – 15:30 Uhr

Praxisdialog und Erfahrungsaustausch
mit Barbara Thiel, Landesbeauftrage
für den Datenschutz in Niedersachsen
(Moderation: Helfrich)

Hochschulzertifikat „Data Protection Risk Manager“

15:45 Uhr – 16:30 Uhr

Verpflichtende Zusatzveranstaltung für den Erwerb des Hochschulzertifikats (Helfrich)

- Formale Aspekte und Verfahren zur Erlangung des Hochschulzertifikats
- Grundlagen und Methoden wissenschaftlicher Arbeit
- Themenfindung und -festlegung
- Konkrete Anforderungen an die Seminararbeit

Ihr Weg zum Hochschulzertifikat „Data Protection Risk Manager“!

Hierzu ist nach der Teilnahme an unserem fünftägigen Ausbildungslehrgang die wissenschaftliche Auseinandersetzung und schriftliche Ausarbeitung eines im Datenschutz und IT-Recht angesiedelten Themas erforderlich; dies erfolgt im Rahmen einer Seminararbeit mit anschließendem Kolloquium.

Seminararbeit (ca. 15 Seiten):
Themenvorschläge für Ihre Seminararbeit können Sie schon im Laufe des Ausbildungslehrgangs mit dem Leiter Prof. Dr. Marcus Helfrich erörtern.
Die inhaltlichen und formalen Anforderungen an die Seminararbeit werden am letzten Tag des Ausbildungslehrgangs dargestellt und erläutert.
Abgabetermin Seminararbeit:
16.06.2025 *(wenn Sie am **Präsenz-Seminar** im März 2025 teilgenommen haben)*
19.01.2026 *(wenn Sie am **Live-Webinar** im Oktober 2025 teilgenommen haben)*

Kolloquium:
An die erfolgreiche Seminararbeit schließt sich ein Kolloquium an, das der Diskussion der in der Seminararbeit gewonnenen Erkenntnisse oder entwickelten datenschutz- und IT-rechtlichen Positionen dient. Das Kolloquium wird durch ein von dem Leiter des Ausbildungslehrgangs sowie von dem wissenschaftlichen Beirat eingesetztes Gremium durchgeführt.
Termin Kolloquium:
ab Anfang August 2025 nach individueller Vereinbarung
*(wenn Sie am **Präsenz-Seminar** im März teilgenommen haben)*
ab Anfang März 2026 nach individueller Vereinbarung
*(wenn Sie am **Live-Webinar** im November teilgenommen haben)*

Studierende erwerben mit dem erfolgreichen Abschluss des Lehrgangs neben dem Hochschulzertifikat **6 Credit Points** nach dem European Credit Transfer System (ECTS).

Das Hochschulzertifikat – verliehen durch die FOM Hochschule – bietet durch die wissenschaftliche Arbeit die Möglichkeit, Themenfelder des Ausbildungslehrgangs individuell zu vertiefen und zugleich im Rahmen des Kolloquiums den unmittelbaren fachlichen Austausch mit den Experten zu suchen.

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Prof. Dr. Marcus Helfrich
Studienleitung Kooperationen,
FOM München

„Im Ausbildungslehrgang „IT-Recht und Datenschutz im Unternehmen“ der FOM in enger Zusammenarbeit mit der BeckAkademie Seminare vermitteln Ihnen anerkannte Hochschulprofessoren sowie ausgewiesene Experten aus der Praxis das Rüstzeug, sich den beruflichen Vorsprung zu sichern, um verantwortungsvolle Fach- und Führungspositionen im Unternehmen wahrzunehmen. In kompakter Form qualifizieren Sie sich und erwerben das nötige wissenschaftliche Know-how in einer realitätsnahen praktischen Ausbildung. Die Ausbildung richtet sich dabei sowohl an Datenschutzverantwortliche, die Unternehmen und Mandanten beraten als auch an Datenschutzberater. Mit dem Hochschulzertifikat besteht darüber hinaus die Möglichkeit, sich die erbrachten Leistungen im Rahmen eines Bachelor- oder Master-Studiengangs anrechnen zu lassen.“

WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT

Peter Schaar
Vorsitzender der Europäischen Akademie für Informationsfreiheit und Datenschutz (Berlin), Bundesbeauftragter für die Informationsfreiheit und den Datenschutz a.D.

„Die Bedeutung von Datenschutz und IT-Sicherheit im betrieblichen Alltag nimmt weiter zu. Der Lehrgang bietet den Teilnehmern eine gute Chance, die notwendigen Kenntnisse zu erlangen und ihre Datenschutzqualifikation nachzuweisen.“

Prof. Dr. Jochen Schneider
Rechtsanwalt, München

„IT-Beschaffung, IT-Einsatz und gleichzeitig Datenschutz sind Herausforderungen für ein Unternehmen. Gemeinsamkeiten bei der IT-Sicherheit einerseits und Konflikte im Bereich Ordnungsmäßigkeit, Überwachung und Kontrolle andererseits ergeben ein großes Spannungsfeld.
Darin operiert der betriebliche Datenschutzbeauftragte, der die Qualitäten und Kompetenzen für die Integration von Recht und Technik aufweisen und die Gratwanderung zwischen juristischer Absicherung und betrieblicher, praktischer Machbarkeit aufweisen soll.
Der Ausbildungslehrgang mit Leistungs- und Erfolgsnachweis hilft Unternehmen und Mitarbeitern dabei, diese speziellen Herausforderungen zu meistern.“

Anke Zimmer-Helfrich
Leiterin Zeitschriften Recht der Neuen Medien,
Chefredakteurin MMR/ZD,
Verlag C.H.BECK, München

„Alle im Datenschutz Tätige – sei es als Datenschutzberater, Rechtsanwalt oder Geschäftsführer – müssen auf Grund der Kombination betriebswirtschaftlicher, technischer und juristischer Themen stark nachgefragte Kompetenzen in sich vereinen. Der Ausbildungslehrgang stellt daher die ideale Grundlage für eine Tätigkeit im Unternehmen oder auch als Berater dar. Das Hochschulzertifikat bescheinigt darüber hinaus auch die geprüfte Leistung und die weitreichende wissenschaftlich fundierte Fachkunde.“

Unser Kooperationspartner

ZD ZEITSCHRIFT FÜR DATENSCHUTZ

Die Zeitschrift für Datenschutz (ZD) trägt die datenschutzrechtlichen Aspekte aus allen Rechtsgebieten zusammen und begleitet gleichzeitig die nationale und internationale Diskussion rund um den Datenschutz seit mehr als 10 Jahren. Im Mittelpunkt stehen dabei Themen aus der Unternehmenspraxis, die aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchtet und gewichtet werden. Das Ineinandergreifen von Print mit dem Online-Newsdienst, den Informationen auf der ZD-Homepage und den verschiedenen Diskussionen im Blog und in der ZD-Community machen das erfolgreiche System der ZD aus.

FAXANMELDUNG

BECKAKADEMIE SEMINARE

Ja, ich nehme teil am

Ausbildungslehrgang Datenschutz und IT-Recht im Unternehmen

☐ **vom 17.–21.03.2025 (5 Tage) in München**

☐ **vom 13.–17.10.2025 (5 Tage) digital als Live-Webinar**

Teilnehmer (Vor-, Zuname) _____

Position / Beruf _____

Firma (Rechnungsadresse) _____

Telefon / Fax _____

Abteilung _____

E-Mail _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Datum / Unterschrift _____

ORT

Virtueller Raum | Microsoft Teams
(Termin Oktober 2025)

Novotel München City Arnulfpark
(Termin März 2025)
Arnulfstraße 57
80636 München
+49 89–2420780
www.novotel-muenchen-city-arnulfpark.com/

Im Preis enthalten sind die Seminarunterlagen, Tagungsgetränke, Pausenbewirtung und Mittagessen während der gesamten Veranstaltung.

Ihr Beck-Bonus! Jeder Teilnehmer erhält bei Teilnahme am Präsenz-Seminar das Buch „Forgó/Helfrich/Schneider: Betrieblicher Datenschutz" sowie eine Gesetzessammlung „Beck-Texte im dtv: Datenschutzrecht: DatSchR".

ZD ZEITSCHRIFT FÜR DATENSCHUTZ

Weitere Infos zur ZD: beck-shop.de/go/ZD

Preise:

☐ **2.989,– € zzgl. gesetzl. MwSt. mit Teilnehmerzertifikat**

☐ **3.499,– € zzgl. gesetzl. MwSt. mit Hochschulzertifikat**

☐ **2.849,– € zzgl. gesetzl. MwSt. digital als Live-Webinar mit Teilnehmerzertifikat**

☐ **3.299,– € zzgl. gesetzl. MwSt. digital als Live-Webinar mit Hochschulzertifikat**

Sonderpreis für ZD-Abonnenten (Abo-Nr. _____):

☐ **2.899,– € zzgl. gesetzl. MwSt. mit Teilnahmezertifikat**

☐ **3.399,– € zzgl. gesetzl. MwSt. mit Hochschulzertifikat**

☐ **2.749,– € zzgl. gesetzl. MwSt. digital als Live-Webinar für ZD-Abonnenten mit Teilnehmerzertifikat**

☐ **3.199,– € zzgl. gesetzl. MwSt. digital als Live-Webinar für ZD-Abonnenten mit Hochschulzertifikat**

Anmeldung:

Fax: (089) 381 89-547 oder Webcode: beck-seminare.de/37154145

RAHMENBEDINGUNGEN

Anmeldungen sind verbindlich. Mit Zugang der Anmeldebestätigung bei Ihnen gilt der Vertrag über die Seminarteilnahme als abgeschlossen. Geht Ihnen die Anmeldebestätigung nicht oder verzögert zu, so gilt der Vertrag als geschlossen, wenn wir nicht innerhalb einer Frist von 14 Tagen die Ablehnung erklären. Im Falle der Überbuchung wird der Anmeldende unverzüglich informiert; ein Vertrag kommt in diesem Fall nicht zustande.

Bei Erklärung des schriftlichen Rücktritts, die uns spätestens am 15. Tag vor dem Veranstaltungstermin zugeht, entfällt die Pflicht zur Leistung der Vergütung. Wird bis zum 5. Tag vor dem Veranstaltungstermin der Rücktritt erklärt, reduziert sich die Vergütung auf 50 %, bei noch späterer Absage wird die volle Vergütung erhoben. Sie können Ihre Teilnahmeberechtigung jederzeit auf einen schriftlich von Ihnen zu benennenden Ersatzteilnehmer übertragen. Umbuchungen (auf eine andere Veranstaltung) werden wie Stornierungen behandelt.

Zur Fristwahrung muss die Rücktrittserklärung schriftlich per Post, per Fax oder per E-Mail bei der **BECK**AKADEMIE **SEMINARE** eingehen.

Bei Absage der Veranstaltung aus organisatorischen Gründen oder infolge höherer Gewalt wird die gezahlte Vergütung erstattet.

Für Schäden, die dem Kunden durch eine Absage des Verlages entstehen, kommt der Verlag nur unter den Voraussetzungen und in den Grenzen der Bestimmungen des Abschnitts „Haftung" auf. Geringfügige Änderungen im Veranstaltungsprogramm behalten wir uns vor ebenso wie einen Referentenwechsel aus wichtigem Grund.

BECKAKADEMIE **SEMINARE** | Verlag C.H.BECK oHG | Wilhelmstraße 9 | 80801 München
Tel: (089) 381 89-503 | Fax: (089) 381 89-547 | seminare@beck.de | beck-seminare.de

Unser gesamtes Programm & unsere **AGB sowie Informationen zum Datenschutz** finden Sie unter **beck-seminare.de**

C.H.BECK